

Der neue Golf GTI Clubsport – Weltpremiere des 300 PS starken GTI-Topmodells

Der neue Golf der achten Generation nimmt weiter Fahrt auf. Nach dem GTI, GTE und GTD präsentiert Volkswagen das nächste Highlight der sportlichen Golf Modelle: den neuen Golf GTI Clubsport. Mit ihm setzt die Marke die Tradition der Hochleistungs-GTI fort: Der erste Golf GTI Clubsport kam 2016 zum 40. Geburtstag der Sportwagen-Ikone auf den Markt. Nun folgt mit dem neuen Clubsport ein moderner Kompaktportler, der mit hoher Motorleistung und einem neuen Niveau der Fahrdynamik beeindruckt.



Volkswagen schreibt mit der Weltpremiere des neuen Golf GTI Clubsport das nächste Kapitel der erfolgreichen Golf Geschichte. Der 221 kW (300 PS) starke Clubsport ist das neue Topmodell der achten Golf GTI Generation. Mit seinem weiterentwickelten Turbomotor, einem als Novum voll vernetzten Fahrwerk sowie dem erstmals realisierten Fahrprofil „Nürburgring“ für die legendäre Nordschleife markiert der Golf GTI Clubsport unter den frontgetriebenen Sportwagen einen neuen Meilenstein in punkto Fahrdynamik.



Herausragende Fahrdynamik. Viele Details des Golf GTI Clubsport wurden weiterentwickelt. Dazu gehören auch der nochmals agilere Turbomotor (EA888 evo4) mit jetzt 221 kW (300 PS) und 400 Nm Drehmoment sowie das mit einem neuen Fahrdynamikmanager ausgestattete Sportfahrwerk. Bereits im neuen Golf GTI vernetzt ein neuer Fahrdynamikmanager die Regelung der elektronischen Differenzialsperren (XDS) und die querdynamischen Anteile der optional elektronischen Dämpferreglung DCC. Schon das sorgt für spürbare Performance-Vorteile. Im neuen Golf GTI Clubsport wird nun erstmals auch die serienmäßige elektromechanische Vorderachsquersperre in das Netzwerk des Fahrdynamikmanagers mit eingebunden.



Karsten Schebsdat, Leiter Fahrdynamik, Lenk- und Regelsysteme bei Volkswagen: *„Durch die Vernetzung aller fahrdynamischen Systeme lässt sich der neue Golf GTI Clubsport nochmals neutraler und präziser als der klassische Golf GTI fahren. Für die legendäre Nordschleife haben wir zudem ein neues 'Nürburgring'-Profil programmiert, durch das die Fahrwerkkomponenten des neuen Golf GTI Clubsport speziell auf diese Rennstrecke abgestimmt werden.“*



Ein echter Clubsport. Man sieht dem neuen Golf GTI Clubsport auf den ersten Blick an, dass er sich auch auf der Rennstrecke zu Hause fühlt: Seine individualisierte Frontpartie ist sehr markant. Der Stoßfänger wirkt nach unten hin quasi offen – einzig die für die GTI-Modelle typische, mit einem Wabenmuster aufgebaute Kühlergrill-Verkleidung und vergrößerte Aerodynamik-Wings stellen sich dem Fahrtwind entgegen. Im Heckbereich fällt der zweiteilige Dachkantenspoiler auf, der als eindeutiges Erkennungszeichen nur beim Golf GTI Clubsport zum Einsatz kommt. Frontspoiler und der Heckflügel sind weitaus mehr als Designmerkmale – sie erhöhen signifikant den Abtrieb des Sportwagens. Serienmäßig verlässt der Golf GTI Clubsport das Werk in Wolfsburg auf 18-Zoll-Leichtmetallrädern. Ein spezieller Diffusor, die um zehn Millimeter abgesenkte Karosserie und verbreiterte Seitenschweller sorgen zusätzlich für einen sportlichen Gesamteindruck. Gleichfalls neu: die ovalen statt runden Endrohre der Sportabgasanlage, die jeweils rechts und links angeordnet sind.



Zahlreiche GTI-spezifische Features individualisieren auch den Innenraum. Dazu gehören Top-Sportsitze in ArtVelours, die auch bei schnellen Kurvenfahrten Halt geben, sowie ein Sportlenkrad mit Griffbereichen aus Lochleder und Schaltpaddels für das serienmäßige 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (DSG). Pedale in Aluminiumoptik und andere hochwertige Details runden das exklusive Interieur ab.

Ein kurzer Blick zurück. Mit dem neuen Golf GTI Clubsport setzt Volkswagen die Tradition der Hochleistungs-GTI fort: Der erste Golf GTI Clubsport5 kam 2016 zum 40. Geburtstag der Sportwagen-Ikone auf den Markt. Die Nr. 1 der Clubsport-Serie entwickelte 195 kW (265 PS) und in einer Boost-Funktion temporär 213 kW (290 PS). Noch im selben Jahr folgte der auf nur 400 Exemplare limitierte Golf GTI Clubsport S05 mit einer permanent abrufbaren Höchstleistung von 228 kW (310 PS). Der Profi-Rennfahrer Benjamin Leuchter stellte mit dem Golf GTI Clubsport S im Mai 2016 auf der Nürburgring-Nordschleife einen neuen Rundenrekord für frontgetriebene Fahrzeuge auf.

Die Zeit: 07:49:21 Minuten.

In Österreich wird der neue Golf GTI Clubsport voraussichtlich ab Dezember 2020 bestellbar sein. Die Preise stehen aktuell noch nicht fest.

Quelle: volkswagen.at



© 1991 EngelDesign

... in uns weckt jedes Auto pure Emotionen.

[Kontakt](#) | [Impressum](#)